

Kind der Wölfe

Deidara x Sayuri

Von Basra2312

Kapitel 5: Mitglied

Als sie am nächsten Morgen aufwachte tat ihr Kopf höllisch weh. Langsam richtete Sayuri sich auf und stellte erstaunt fest, dass sie in einem Bett lag. Seit Jahren hatte sie in keinem richtigen Bett mehr gelegen. Nun betrachtete das Mädchen auch ihre restliche Umgebung und ihr Blick erkannte noch ein Bett, einen Schrank sowie einen Schreibtisch. „Wo bin ich hier nur gelandet?“ fragte sie sich noch im Stillen als auch schon die Tür aufging und eine Frau mit blauen Haaren das Zimmer betrat. Die Frau zog die Tür leise zu, nahm sich einen Stuhl und setzte sich vor Sayuri`s Bett. „Hallo ich bin Konan du musst Sayuri sein!“ meinte sie freundlich lächelnd. „Mhm bin ich was mache ich hier?“ antwortete sie. „Nun du erinnerst dich sicher an den Kampf mit 2 unserer Mitglieder: Sasori und Deidara. Du wirst mit Ihnen ein Team bilden!“ sagte Konan immer noch lächelnd „Mo-Moment mal Team bilden? Was soll der scheiss hier überhaupt bringt mich zurück!“ nun schrie Sayuri die Blauhaarige an. Das Geschrei war noch bis ins Wohnzimmer zu hören wo sich die restlichen Mitglieder auf Befehl Pain`s versammelt haben um die Neue vorgestellt zu bekommen. Nach einer Viertelstunde hatte Konan es soweit geschafft die Neue zu beruhigen und zusammen betraten die beiden nun das Wohnzimmer. „Also wie die meisten sicherlich schon mitbekommen haben, haben wir nun ein Neues Mitglied. Diese wird mit Sasori und Deidara ein Team bilden.“ Ertönte Pain`s Stimme. Kaum war er fertig mit dieser kleinen Ansage meldete sich auch schon Hidan zu Wort „Hey warum bekomme ich nie die Weiber ins Team?“ maulte er rum bis sein Nachbar ihm eine Kopfnuss gab „Halt die Klappe Hidan“ knurrte sein Nachbar ein Mann dessen Gesicht fast vollständig mit einem Tuch bedeckt war, nur seine grünen Augen stachen heraus. Erstaunlicher Weise hielt der Weisshaarige nun den Mund und belies es auf Todesblicke in Richtung Kakuzu, die dieser jedoch gekonnt ignorierte. Sayuri besah sich die andren Mitglieder. Von Konan hatte sie erfahren das dieser Pain- Sasori und Deidara den Auftrag gab sie in die Akatsuki-Organisation zubringen. Die Frage wie er grade auf sie kam hatte die Frau ihr nicht beantwortet. Auf dem ersten Blick schienen die andren ganz nett zu sein fand Sayuri ihr Blick blieb an Deidara hängen, sie fand ihn schon ganz niedlich musste sie sich eingestehen aber in dieser Organisation bleiben wollte sie nicht, da sie sich jetzt schon Sorgen um Shadow und die andren machte. Nach einer halben Stunde war Sayuri nun mit den Namen und Fähigkeiten der verschiedenen Mitglieder vertraut. Allerdings kam sie sich ziemlich schwach vor bei den Fähigkeiten der andren, da sie ja nur Tai – und etwas Ninjutsu konnte. Allerdings hatte Pain einen sehr guten Grund gehabt sie aufzunehmen den von ihrer besonderen Fähigkeit wusste fast niemand

etwas. Auch sie selbst ahnte nix davon. Da Pain allen für den Rest des Tages freigab beschloss Sayuri Konan zu fragen ob sie sie etwas rumführen könnte. Konan willigte ein und zusammen machten sie sich dann auf den Weg. Die beiden kamen an verschiedenen Zimmern vorbei und bei jedem erwähnte Konan wer drinnen wohnte und ihre persönliche Meinung zu diesen. Die Silberhaarige merkte schnell dass sie sich gut mit Konan verstand und freute sich schon auf diese Freundschaft. Als die Führung zu Ende war begleitete Konan Sayuri noch bis zum Zimmer dieser und verabschiedete sich dann herzlich mit den Worten „Ich komm dich dann zum Abendessen holen!“ Alleine stand Sayuri nun in dem Zimmer und wusste erstmal nix mit sich anzufangen. Schliesslich raffte sie sich doch auf, und ging ins angrenzende Badezimmer um zu Duschen. Allerdings gab es einen Haken an der Sache. Ihre letzte Dusche war ziemlich lange her und daher hatte sie nun keine Ahnung wie sie dieses Teil bedienen sollte. Nach langem herumexperimentieren und einigen Kälte sowie Hitzeschocks hatte sie's endlich raus und kam eine Stunde später nur mit einem Handtuch bekleidet aus dem Badezimmer kaum betrat sie das Zimmer trafen sie auch schon die Blicke von Deidara und Satori. Augenblicklich lief sie Rot im Gesicht an und fing an zu stottern „ähm also i-ich wusste ja nicht...“ Dann verstummte sie. Satori hustete demonstrativ und wandte sich ab. Auch der Blonde fing sich wieder und blickte betreten zu Boden „ähm Deidara könntest du mit vielleicht ein T-Shirt und ne Hose leihen?“ fragte Sayuri leise „Oh ehm ja klar doch du hast ja nur deine alten Kleider!“ Deidara sprang sofort auf und kramte in seinem Schrank bis er schliesslich ein etwas zu grosses, graues Shirt und eine ebenfalls graue Boxershorts gefunden hatte. Diese drückte er der Silberhaarigen in die Hand, die daraufhin wieder im Bad verschwand um sich anzuziehen. Mit rotem Gesicht setzte sich der Ton Künstler wieder aufs Bett und formte einige Figuren die aber Gedankenverloren sofort wieder zerstörte. So abwesend bemerkte er Satori's leises Lächeln nicht.